

beede zusammen / als hie oben 258. vnd unten 218. fact 476.
 halbiers widerumb / fact 238. diese 238. multiplicier in sich sel-
 ber / kom̄en 56644. diese multiplicier in die tieffen 125. kom̄en
 7080500. so viel kleine Cubierte Puncten / sein in der Bier-
 rung / darinnen das Schäßlein geschlossen / dieselbe dividier mit
 der Cubierten halben Kantel als 485875. so findet sich / daß das
 Schäßlein mit $14\frac{1}{2}$. solcher Kantel $\frac{1}{16}$. theil / vnd noch was we-
 nig mehrers gefüllet wirdt.

Dieses aber habe ich nicht lusts halber wegen des Kühl-
 wassers allein andeuten wollen / dann dem Wein zu seiner Küh-
 lung wenig hilfft / daß man wisse / wie viel Wassers im Schaff /
 ein frisch geschöpfftes Brunnwasser (das Eyß ist vngesund)
 vnd daß das Wasser dem Wein inn der Kantel gleich gehe / die
 Kantel auch fein auffgethan werde / hilfft besser / sondern du
 kanst auß obstehender Lehr / diesen nutzen haben / wann dir eine
 gefüllte Potting / Zuber / Schaff / oder dergleichen Geschirz /
 mit Schmalz / Butter / Hönig / Käß / oder solchen gefräß / an-
 gefüller fürkame / vnd woltest gern wissen / wie viel solch Ges-
 fäß in sich halte / die Zahlung vnd Kauff darnach anzustellen / so
 nimm von solchem Geschirz / des vntern vnd obern Boden Dia-
 meter, suche die theil der Puncten / von deinem Maßstäblein /
 vergleiche vorgelehrter massen / solche zween Diameter, vnd su-
 che durch halbierung den Diameter zur rechten Bierung / mul-
 tiplicier dieselbigen in sich selber / suche auch die tieffen / so voll das
 Geschirz angefüllet / biß auff die Sarch da der Boden eingestr-
 ichen / multiplicier den obgefundenen quartierten Diameter
 in solche tieffe / die Summa dividier mit der Cubierten vierung /
 der halben Kantel / vorn im ersten Capitel gezeichnet / das pro-
 duct zeigt an / wie viel das Geschirz / so du abgemessen / deiner
 halben Kantel halte / vnd weiln ein halbe Kantel für ein Pfund
 gerech-